

blkt [M] *balkūta* var. *bulkōta* [zu لمد] cf. DIEM 1973, S.114 (*b* < *bar* od. *bēt*) Schlüssel mit einem Zinken für die alten Holztüren REICH 57,19 - pl. *balkuṭō*

balkūṭča [G] Schlüssel mit einem Zinken für die alten Holztüren NAK. 3.17,2

bl [بل] [M] *I abal, yibbul* eintauchen, befeuchten, naß machen - präs. 3 sg. f. mit suff 3 sg. m. *ballōle*

II ballel, yballel naß machen, befeuchten - subj. 1 pl. mit suff. 3 pl. m. [G] *bah nballalēn* wir müssen sie befeuchten ST 3.1.1,7

ballta [syr.-arab. *balle*] Schicht aus weißem Lehm und Häcksel zur Abdeckung des Daches [G] ST 3.1.1,12

cf. → **bl**

blm [G] *II ballem, yballem* [حلم < بلم] BARTH. 62, CORRELL 1978 S. 181] zum Schweigen bringen, den Mund mit einer Fessel verschließen, Maulkorb anlegen - prät. 1 sg. *ballmičči l-anna ḡabča* ich verband der Hyäne das Maul CORRELL 1978 I,18 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. *bēle yballamenna* er will sie (Hyäne) zum Schweigen bringen II 41.23

ballem zum Schweigen gebracht, verstummt, mit einem Maulkorb versehen - sg. f. [G] *ballima* (die Hyäne) war stumm gemacht worden II 41.95

bullōma [< حلم] Maulkorb

bln¹ *ballōn* [syr.-arab. *ballān* BARTH. 62, BEHNSTEDT 419, paläst.-arab. *billān*

DALMAN 1928-42 S. 42 und Abb. 24 *poterium spinosum* dorniges Becherkraut] Reisig [G] II 71.23

bln² *balōn* [بلون < frz. *ballon*] Luftballon - pl. *ballunō* [M] ST 3.4.3,2 (dort irrt. *ballōn*)

blpš [onomat., cf. → *lhwš* u. → *wšwš*] *I* [M] *balpeš, ybalpeš* flüstern, wispern - präs. 1 pl. m. *nimbalpšin arpa^c kilman* wir wispern ein paar (w. vier) Worte

blr → **blwr**

bls [B] *blīs* [G] *blīsa* [ابليس < Διάβολος] Iblīs, Teufel - [B] *rḡōma lə-blīs* das Steinigen des Iblīs (in Mekka während der muslimischen Pilgerfahrt) *I* 21.37; [G] *blīsa* Teufel (der bei der Pilgerfahrt gesteinigt wird) *II* 45.44

(*balsunnun?*) [بلص?] „saisirent“ sie packten sie bei PAR 55,12 wird in [B] heute nicht verstanden.

blstk *blastik* [türk. *plastik* < frz. *plastique*] Plastik, Kunststoff [M] IV 22.59; [G] II 52.1

blš¹ [mit Metathesis < türk. *başlamak* cf. BARTH. 60 u. SPITALER 1957, S. 328f.] Ein I. Stamm existiert nicht. Die Form *iblaš* in NM II,25 ist sicher ein Druckfehler für *ibčlaš*

II balleš, yballeš beginnen, anfangen - prät. 3 sg. m. [M] *balleš bē* er begann mit ihm III 30.43; [G] *ballaš* er begann (in ḡubb^cadin selten für *aptay*) *II* 70.11 - prät. 3 sg. f. [M] *hōḡ ḥar^akta ballšaṭ m-zibnō* diese Be-